

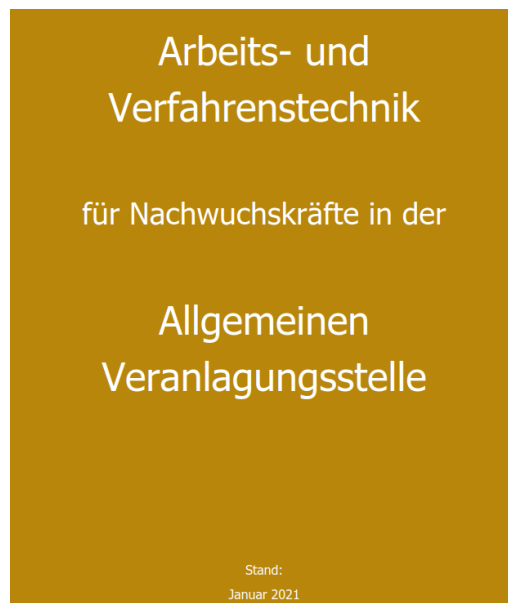
+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + +

Konzept „Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt“

Die Landesfinanzschule Bayern hat das bewährte Konzept „Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt“ erneut überarbeitet.

In dieser Version wurden neben einer Vielzahl von Aktualisierungen und der Einarbeitung von Hinweisen aus der Praxis vor allem die Bereiche Vorauszahlungen und Umsatzsteuer überarbeitet und erweitert.

Zielgruppe des Konzepts sind die Nachwuchskräfte der 2. und der 3. Qualifikationsebene. Mit dem Skript soll dieser Personenkreis im letzten Abschnitt der Berufsausbildung auf die Anforderungen des Berufsalltags in der Allgemeinen Veranlagungsstelle - vor allem in Bezug auf Arbeits- und Verfahrenstechnik und veranlagungsbegleitende Tätigkeiten - vorbereitet werden.



An die Steuersekretär*innen 2019 wird das Konzept (Stand: Januar 2021) im Rahmen des derzeit laufenden Fachtheoretischen Ausbildungsabschnitts II/2 zwecks Verwendung im Berufspraktischen Ausbildungsabschnitt IV als **Druckversion** verteilt. Im Hinblick auf den **Distanzunterricht** wird das Konzept zusammen mit den Lehrgangsklausuren an die Ausbildungsfinanzämter versandt. Die Ausbildungsleitungen werden gebeten, das Konzept den Auszubildenden der 2. Qualifikationsebene zusammen mit Aushändigung der Klausuren zu übergeben.

Für die Steuerinspektor*innen 2018 sowie Beamten*innen in der Ausbildungsqualifizierung ab der Besoldungsgruppe A 10 ist die Unterlage über das AIS verfügbar, so dass sie im Schlusspraktikum eingesetzt werden kann (im AIS unter Themen/Ausbildung/Ausbildung Allgemein/Konzept Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt Stand: Januar 2021).

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + +